

Do, 23. Oktober 2014, 16.00/18.00 Uhr

Jean-Jacques Lebel am ZKM

Der Künstler Jean-Jacques Lebel führt am 23. Oktober 2014 persönlich durch seine aktuelle Ausstellung „Die höchste Kunst ist der Aufstand“ im ZKM | Medienmuseum. Im Anschluss präsentiert er während einer Signierstunde die Publikation „Jean-Jacques Lebel – Barrikaden. The future of the past (vol. 4)“, herausgegeben von Axel Heil.

Die Geschichte des Happenings in Europa ist ohne Jean-Jacques Lebel, geboren 1936 in Paris, nicht denkbar. Von 1960 an konfrontierte er ein internationales Publikum in Venedig, Mailand, London und Paris mit einer dichten Serie politischer Happenings und rief 1979 das immer noch aktive Polyphonix Festival ins Leben.

Die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Fragen und eine fundamentale Kritik an einer Kunstgeschichte als Geniegeschichte bestimmen bis heute das Werk des multi-medial arbeitenden Künstlers, Autors, Theoretikers und Kurators. Das Buch stellt das künstlerische Schaffen von Jean-Jacques Lebel erstmalig exemplarisch in Deutschland vor. Im Zentrum stehen die Happenings der 1960er-Jahre, die alle mit zahlreichen Abbildungen dokumentiert und von Alyce Mahon, Professorin in Cambridge, detailliert analysiert werden. Die Texte von Félix Guattari (1988) und Robert Fleck analysieren die spezifische von Lebel in seinen bildnerischen Werken eingesetzte Methode der „Montrage“ (von „Montage“ und „montrer“, frz. für „zeigen“). Zum ersten Mal gibt es auch ein ausführliches Interview mit Lebel in deutscher Sprache, in dem der Künstler seine künstlerische und kuratorische Praxis und die zugrundeliegende Idee des Rhizoms anschaulich darstellt.

Entsprechend der Idee der Reihe „The Future of the Past“ widmet sich Axel Heils Einleitung der aktuellen Bedeutung des Werks und analysiert anhand der Idee der Barrikade als kollektivem Akt die im Verhältnis zu einem vom Kunstmarkt geprägten Mainstream rigoros widerständige Kunstkonzeption Lebels.

Die Kosten für die Führung mit Jean-Jacques Lebel belaufen sich auf 2 € pro Person + Museumseintritt. Eine Anmeldung zur Führung ist erwünscht, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Anmeldung unter:

Mo–Fr, 9.00–13.00 Uhr sowie Di, 14.00–16.00 Uhr

Tel: +49 (0) 721/8100-1990

E-Mail: fuehrungen@zkm.de

Presseinformation

Juli 2014

Jean-Jacques Lebel am ZKM

Führung, Buchpräsentation und Signierstunde

Ort

ZKM | Medienmuseum

Führung: 2 € p.P. + Museumseintritt
Buchpräsentation und Signierstunde frei

Datum

23.10.2014, 16.00/18.00 Uhr

Pressekontakt

Dominika Szope
Leitung Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock
Mitarbeit Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medientechnologie Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe

Angaben zur Publikation

- Herausgegeben von: Axel Heil in der Serie „future of the past“
- Einleitung von: Axel Heil
- Texte von: Robert Fleck, Félix Guattari, Alyce Mahon, Jacques Rivette; Interview Jean de Loisy mit Jean-Jacques Lebel
- Format (Breite x Höhe): 24 x 17 cm
- Anzahl der Seiten: 248 Seiten
- Anzahl der Abbildungen (s/w) und (farbig): ca. 100 (s/w), ca. 160 (farbig)
- Bindung: Softcover
- Sprache: deutsche und englische Ausgabe
- Preis: 28 €

Die Ausstellung „Jean-Jacques Lebel. Die höchste Kunst ist der Aufstand“

Bis 9. November 2014 zeigt das ZKM eine umfangreiche Retrospektive des französischen Künstlers, Autors und Aktivisten Jean-Jacques Lebel (*1936), der als einer der ersten das internationale Publikum mit politischen Happenings schockierte. Lebel, dessen Name schon in den 1960er-Jahren die Assoziation Lebel = Rebell auslöste, versteht seine provokativen Aktionen, Installationen, Skulpturen, Objekte, Gemälde, Videos und Texte explizit als Aufstand gegen Ungerechtigkeit, gegen den Terror des Krieges und der Psychiatrie, gegen den Horror des Kolonialismus, gegen die selbstverschuldete Unmündigkeit einer vom Unbehagen geprägten Kultur: Die höchste Kunst ist der Aufstand. Die Retrospektive vereint auf 2.000 Quadratmetern neben acht nie zusammen gezeigten komplexen Installationen eine Auswahl der wichtigsten Gemälde, Zeichnungen und Filme von Jean-Jacques Lebel. Sie gibt damit einen tiefen Einblick in das vielgestaltige Werk des Künstlers, der aufs Engste mit den Poeten und Intellektuellen der Beat Generation verknüpft ist.

Presseinformation

Juli 2014

Jean-Jacques Lebel am ZKM

Führung, Buchpräsentation und Signierstunde

Ort

ZKM | Medienmuseum

**Führung: 2 € p.P. + Museumseintritt
Buchpräsentation und Signierstunde frei**

Datum

23.10.2014, 16.00/18.00 Uhr

Pressekontakt

Dominika Szope
Leitung Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0721 / 8100 – 1220

Regina Hock
Mitarbeit Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Tel: 0721 / 8100 – 1821

E-Mail: presse@zkm.de
www.zkm.de/presse

ZKM | Zentrum für Kunst und
Medientechnologie Karlsruhe
Lorenzstraße 19
76135 Karlsruhe